



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



**Tiergerechte und
wettbewerbsfähige,
gesellschaftlich
akzeptierte
Nutzierhaltung**

OPG Fütterungssystem für hörnertragende Ziegen

Projekttitel:

**„Entwicklung eines tiergerechten Fütterungssystems für
hörnertragende Ziegen“**

Projektlaufzeit: 36 Monate

Fördermittelvolumen: 446.567,41 Euro

Ausgangslage / Problemstellung:

Die Milchziegenhaltung gewinnt insbesondere in Baden-Württemberg als Betriebsalternative zunehmend an Bedeutung wie u.a. die Bestandszahlen (Statistisches Bundesamt 2014) und steigende Milchnachfragen der Molkereien belegen. Gleichzeitig steht dieses noch vergleichsweise junge Verfahren vor großen Herausforderungen, die gelöst werden müssen. Eine besondere, auch von der Praxis geforderte Dringlichkeit liegt hier in der Entwicklung angepasster Fütterungssysteme für hörnertragende Ziegen. Ziegen fügen sich gerade bei der Futteraufnahme aufgrund ihres arttypischen Verhaltens erhebliche Verletzungen durch Hornstoßen zu, so dass Tierwohl, Tiergesundheit und Leistungsfähigkeit in der Milchziegenhaltung deutlich beeinträchtigt sind.

Projektziel:

Mit Partnern aus der Praxis, der Industrie, der Beratung, der Verbände und der Wissenschaft soll eine völlig neue Krafftterstation für hörnertragende Ziegen entwickelt werden, die eine tiergerechte und arbeitswirtschaftliche Futtermittellieferung der Tiere ermöglicht. Ein solches Fütterungssystem ist bisher nicht am Markt. Damit soll eine dem Tierschutz gerecht werdende, moderne Milchziegenhaltung in Baden-Württemberg mit hoher gesellschaftlicher Akzeptanz gefördert werden.

Im Rahmen der Umsetzung des Projektes sind folgende Arbeitsschritte vorgesehen:

1. Konzeptionierungsphase und Festlegung der „Besten verfügbaren Technik“
2. Aufbau und Testphase der ausgewählten Stationstechnik auf den Betrieben und Vorbereitung der Erprobungsphase
3. Erprobungsphase 1
4. Optimierungsphase 1
5. Erprobungsphase 2
6. Optimierungsphase 2
7. Abschluss- und Ergebniskommunikation

Innovatives Potential des Projektes

Mit der Entwicklung einer für hörnertragende Ziegen geeigneten Krafftterabruflstation wird erstmals eine Fütterungstechnik für Milchziegen zur Verfügung stehen, die eine tiergerechte und individuelle Krafftterversorgung von gehörnten Ziegen erlaubt und entscheidende Vorteile gegenüber bestehenden Fütterungsformen (Kraffttervorgabe im Melkstand, von Hand am Fressgitter, Futterstationen für hornlose Ziegen) aufweist:

- geschützte Aufnahme von Krafftter bei hörnertragenden Ziegen
- optimierte Nährstoffversorgung der Einzeltiere (physiologisch u. leistungsgerecht)

Leadpartner der OPG:

Hochschule für Wirtschaft und
Umwelt Nürtingen-Geislingen
Neckarsteige 6-10
72622 Nürtingen

Ansprechpartner:

Bianca Greiner
Prof. Dr. Stanislaus v. Korn
Prof. Dr. Maren Bernau

Tel.: 07022 / 201 - 271

E-Mail: Bianca.Greiner@hfwu.de

Weitere Akteure:

- Thünen-Institut für Ökologischen Landbau
- Bioland Erzeugerring Bayern e.V. / Biolandberatung
- Landesverband Baden-Württemberg für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e.V. (LKV)
- Fa. Wasserbauer GmbH Fütterungssysteme
- 2 Milchziegenhalter



